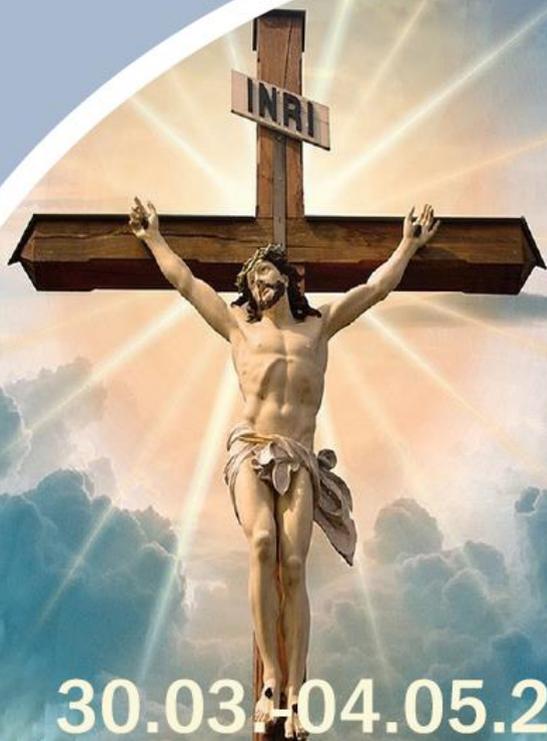


Pfarrbrief

Heilig Geist



30.03.04.05.2025

Foto von amezcua_0370 auf Pixabay

Geistlicher Impuls

Was kannst Du sehen, wenn Du in die Ferne schaust? Vielleicht den Ort, wo Du in ein paar Minuten sein wirst? Vielleicht siehst Du das Ziel, auf das Du so hinarbeitest, für das Du trainierst. Vielleicht siehst Du das, was Du Dir als Zukunft vorstellst und was Du Dir so wünschst. Oder sind es eher dunkle Wolken, die langsam aufgezogen sind und nun immer bedrohlicher werden?

Egal, welches Bild ich mit dem Blick in die Ferne verbinde, eines haben sie alle gemeinsam. Ich kann niemals weiter schauen als bis zum Horizont. Bis zu dieser Linie, an der meine Sicht endet und an der sich Himmel und Erde berühren. Kinder schlagen manchmal vor, zu diesem Horizont hinzulaufen und wir Erwachsenen lächeln dann. Denn wir wissen, dass wir den Horizont nicht erreichen können. Zwar scheint er an manchen Tagen näher zu sein als an anderen, aber erreichbar ist er eben nie.

Was werden die Freunde Jesu in der Ferne, in ihrer Zukunft gesehen haben, als sie erleben mussten, dass ihr Freund und Meister am Kreuz stirbt? Sicher nichts Rosiges. Wahrscheinlich hat ihnen auch die Kraft für einen solchen Blick gefehlt. Zu traurig, zu sorgenvoll. Doch dann, mitten in dieser Zeit ohne Horizont, erfahren sie etwas völlig Unerwartetes. Ihre Gewissheit über den Tod wird in Frage gestellt. Frauen erzählen von einem leeren Grab. Andere berichten, dass sie Jesus gesehen haben. Dritte geben Nachrichten über Jesus weiter. Am schwarzen Horizont entdecken sie ein vorsichtiges Leuchten.

Mehr ist es wohl am Anfang nicht. Nur diese Idee, dass etwas unaussprechlich Schönes passiert sein könnte. Dass der Tod vielleicht nicht das letzte Wort hatte. Bis aus dieser Idee echte Hoffnung, echter Glaube wird, muss einige Zeit vergehen. Zeit zum Erleben, Zeit zum Nachdenken und Zeit zum Austausch.

Vielleicht ist das auch unsere Situation im Jahr 2025. Der Glaube an die Auferstehung ist ein kleiner Lichtstrahl an meinem dunklen Horizont. Kein alles überstrahlender Scheinwerfer, sondern eher ein vorsichtiges Lämpchen. Keine Gewissheit, sondern Hoffnung. Aber das Licht brennt. Und ich gebe es nicht auf, denn es zeigt mir den Weg.

Ich wünsche uns allen, in diesen Tagen das Licht neu zu entdecken. Es ist da. Es geht nie mehr aus, denn Christus ist auferstanden!

Ihr Diakon

Thomas Hielscher

Gottesdienstordnung

30.03. – 04.05.2025

Samstag, 29.03.2025

Chri 16.30	Kreuzwegandacht in ital. Sprache
Mich 17.15	Vorabendmesse f. Benno Kraus
Nied 18.30	Vorabendmesse 2. Sterbeamt f. Lydia Wieber sowie f. Friedhelm Wieber zu Ehren d. Gottesmutter f. Werner Preis f. Walter u. Waltraud Bieker u. alle lebenden u. verstorbenen Angehörigen f. Hedwig u. Rudolf Schick zu Ehren d. Hl. Fam. f. Theo u. Pauline Berg, Lisa u. Wilhelm Botthof sowie Anton Bottenhorn u. Armin Maus, lebende u. verstorbene Angehörige

Sonntag, 30.03.2025

4. Fastensonntag (Laetare)

Chri 09.00	Hochamt f. Alice Widera
Ems 09.15	Hochamt f. Theresia Paul und Klara Zimmer u. verst. Ang. f. Alfons Fritsch und leb. u. verst. Angehörige f. Agnes und Willi Mohr u. verst. Angehörige f. Pauline und Josef Weber u. verst. Angehörige
Kath 10.30	Familiengottesdienst mit Kinderkirche JTA f. Anna Feldpausch, Ehemann Kurt und verst. Angeh. JTA f. Alfons Kirchner und verst. Angeh. f. Irmgard Paul
Chri 16.00	Rosenkranzgebet in ital. Sprache
Chri 16.30	Gottesdienst in ital. Sprache
Chri 18.00	Abendmesse anschl. Beichte

Montag, 31.03.2025

Ems 19.00 Rosenkranzgebet für die Kranken und für
den Frieden

Dienstag, 01.04.2025

Mich 10.30 HI. Messe im Bonihaus

Nied 18.30 HI. Messe
f. Helmut Jarnot

Mittwoch, 02.04.2025

Mich 10.00 HI. Messe im Altenheim d. AWO

Chri 17.00 Kreuzwegandacht

Chri 17.30 HI. Messe

Nied 16.30 Rosenkranzgebet

Ems 18.30 Bußandacht anschl. Beichtgelegenheit

Donnerstag, 03.04.2025 **Priesterdonnerstag**

Mich 17.15 Kreuzwegandacht
Die Abendmesse entfällt!

Freitag, 04.04.2025 **Herz-Jesu-Freitag**

Kath 17.30 Rosenkranzgebet

Kath 18.00 HI. Messe
zum HI. Geist
f. Rosa Feldpausch und Schwester Maria
Burgharda
f. Brunhilde Baumgärtner (B)

Ems 18.30 Kreuzwegandacht

Nied 18.00 Kreuzwegandacht

Samstag, 05.04.2025

- Chri 15.30 Beichte in ital. Sprache
- Mich 17.15 Vorabendmesse
JTA f. Franz Breitenstein u. Ehefrau Antonie
f. Klara Fahrenbach u. Angeh.
f. Maria Schönfelder u. Sohn Thomas
- Nied 19.00** Vorabendmesse
JTA f. Karl Pütz u. Ehefrau Erna u. f. alle
lebenden u. verstorbenen Familienangehörigen
für alle leb. und verst. Mitglieder der
Kolpingfamilie des Bezirks Oberhessen
f. Hermann u. Josefine Gruß

Sonntag, 06.04.2025**5. Fastensonntag
Kollekte: MISEREOR**

- Chri 09.00 Hochamt
- Ems 09.15 Hochamt
f. Pfarrer Gerhard Kocourek
f. Agnes Kaufmann und verst. Angehörige
f. Hildegard Pfeiffer und verst. Angehörige
f. Josef August Jüngst
f. Robert und Rosine Botthof u. verst. Kinder
f. Karl und Agnes Schäfer, Eltern u. Geschwister
f. Helene und Eduard Stelzig
f. Maria und Rudolf Paul
f. Theresia und Josef Kaufmann u. Tochter
Christiana
- Kath 10.30 Hochamt
JTA f. Pfarrer Gerhard Kunze und Angeh.
JTA f. Theresia Schmitt, Ehemann und
Schwiegersohn Anton
JTA f. Karl-Heinz Koloczek, Horst Maciossek,
Eltern Harz und alle Angeh.
f. August Becker, Ehefrau und Söhne
f. Thekla und Robert Görge und Geschwister
f. Josef Görge, Schwager Karl und Alfred
f. Katharina Kranz, Ehemann Heinrich und
Tochter Agnes Görge
- Chri 18.00 Abendmesse anschl. Beichte

Montag, 07.04.2025

Forst 15.00	Rosenkranzgebet
Ems 19.00	Rosenkranzgebet für die Kranken und für den Frieden

Dienstag, 08.04.2025

Mich 10.30	Hl. Messe im Bonihaus
Nied 18.30	Hl. Messe anschl. Beichtgelegenheit JTA f. Reinhard Günther u. verst. Angehörige f. Maria Brand f. Rosine u. Robert Botthof f. Robert Botthof (J.)

Mittwoch, 09.04.2025

Nied 16.30	Rosenkranzgebet
Chri 17.00	Kreuzwegandacht
Chri 17.30	Bußandacht
Ems 18.30	Hl. Messe f. Leb. und Verstorbene d. Frauengemeinschaft f. Elfriede Schmitz f. Margarethe und Heinrich Schmitz f. Roswitha und Willi Jüngst f. Karola Debus und Eltern f. Albert und Frieda Zinsser u. verst. Angeh. f. Gertrud u. Aloysius Feußner u. verst. Angeh. f. Richard und Helene Stäb f. Ingeborg Gnau

Donnerstag, 10.04.2025

Mich 17.30	Kreuzwegandacht
Mich 18.00	Hl. Messe f. Elfriede u. Heinrich Mengel u. Sohn Horst

Freitag, 11.04.2025

- Kath 17.30 **Kreuzwegandacht**, gestaltet von der kfd
Kath 18.00 Hl. Messe, anschl. Beichte
zur Mutter von der immerwährenden Hilfe für
einen Kranken
JTA f. Margot Fessen, Eltern und Bruder Paul
f. Agnes und Willi Pfeiffer
f. Katharina Dauzenroth, Ehemann Richard und
Angeh.
f. Ottwin Möser und leb. und verst. Angeh.
Nied 18.00 Kreuzwegandacht Kfd

Samstag, 12.04.2025

- Ems 08.00** **Kreuzwegandacht** (gest. von der kfd)
anschl. Frühstück im Schützenhaus
Mich 15.45 Gottesdienst in poln. Sprache
Chri 16.30 Gottesdienst in ital. Sprache mit
Segnung der Olivenzweige
Kath 17.15 Vorabendmesse
JTA f. Rosa Schratz
f. Rosa Wieber, Ehemann Josef und Angeh.
f. Frieda und Willi Eckel und Söhne Bertram und
Rainer
f. Bernhard Eckel und leb. und verst. Angeh.
Ems 18.30 Vorabendmesse mit Palmweihe
Zur Mutter Gottes als Dank und Bitte um weitere
Hilfe
2. Sterbeamte für Irmgard Heinz
JTA f. Georgette Gelderman
f. Agnes und Werner Niehaus
f. Ludwig Krein und leb. u. verstorbene Angeh.
f. Anton Dörr und verstorbene Angehörige
f. leb. u. verst. Angeh. der Familien Nebel u. Otte
f. Arnold Pfeiffer und verstorbene Angehörige
f. verstorbene Angehörige der Familien Feußner
f. Willi und Maria Kläs u. verstorbene Angehörige
f. Herbert, Anna u. Manfred Jüngst u. verst. Ang.
f. Paula und Peter Borträger, Töchter und
Schwiegersöhne

Sonntag, 13.04.2025

Palmsonntag

Kollekte: f. d. Heilige Land

Chri 09.00	Hochamt
Mich 09.15	Hochamt mit Palmweihe u. Prozession
Nied 10.30	Hochamt mit Palmweihe u. Prozession f. Leb. u. Verst. d. Fam. Oskar Schick
Chri 18.00	Abendmesse anschl. Beichte

Montag, 14.04.2025

Montag der Karwoche

Ems 15.00	Kreuzwegandacht für Kinder
Ems 19.00	Rosenkranzgebet für die Kranken und für den Frieden
Kath 20.00	Abendgebet

Dienstag, 15.04.2025

Dienstag der Karwoche

Mich 10.30	Hl. Messe im Bonihaus
Mich 17.00-18.00	Beichte in polnischer u. deutscher Sprache
Nied 18.30	Hl. Messe zu Ehren d Hl. Geistes

Mittwoch, 16.04.2025

Mittwoch der Karwoche

Mich 10.00	Hl. Messe im Altenheim d. AWO
Ems 16.00	Schülerbeichte anschl. Erwachsene
Nied 16.30	Rosenkranzgebet
Chri 17.00	Kreuzwegandacht
Chri 17.30	Hl. Messe
Kath 20.00	Abendgebet, gestaltet von der Kolpingsfamilie

Donnerstag, 17.04.2025 Gründonnerstag

Kath 19.00	Abendmahlsgottesdienst f. die leb. und verst. Priester, Diakone und Ordensleute der Pfarrei Hl. Geist
Ems 19.00	Abendmahlsgottesdienst f. die leb. und verst. Priester, Diakone und Ordensleute der Pfarrei Hl. Geist
Nied 20.00	Ölbergstunde bis 21.00 Uhr
Chri 20.30	Ölbergandacht

**Freitag, 18.04.2025 Karfreitag, Fast- und
Abstinenztag**

Kath 10.00	Kinderkreuzweg
Ems 10.00	Kreuzwegandacht
Nied 10.30	Kreuzwegandacht gest. v. d. Kolpingfamilie
Mich 15.00	Karliturgie – mitgestaltet v. Kirchenchor
Nied 15.00	Karliturgie

Samstag, 19.04.2025 Karsamstag

Mich 15.00	Speisesegnung
Chri 21.00	Auferstehungsfeier
Nied 21.00	Auferstehungsfeier

**Sonntag, 20.04.2025 Hochfest der Auferstehung des
Herrn - Ostersonntag**

Mich 06.00	Auferstehungsfeier – mitgestaltet vom Kirchenchor anschl. Osterfrühstück
Ems 09.30	Hochamt JTA f. Alfons Paul JTA f. Erich Pfeiffer f. Pfarrer Wolfgang Hünnekens f. lebende und verstorbene Angehörige der Familien Koch, Hagemeier und Offermann f. Horst Spiller und leb. u. verst. Angehörige f. Karl und Agnes Schäfer f. Christiana Nebel f. Pius u. Anna Nebel u. verst. Geschwister Nebel f. Gerhard Gnau u. Schwestern Rita und Thekla f. Walter Paul und lebende u. verst. Angehörige

20.04.

- Kath 10.30 Hochamt
2. Sterbeamt für Anna Schindler
JTA f. Werner Hießerich, Ehefrau Paula und Angeh.
JTA f. Heiner Bauerbach
JTA f. Bernhard und Rosa Huhn und Angeh.
f. Albert und Mathilde Müller und Angeh.
f. Gertrud und Bruno Haar und verst. Angeh.
f. Maria und Alfons Göрге und verst. Angeh.
- Mich 11.00 Hl. Messe im Bonihaus
- Chri 14.00 Tauffeier Kiano Noel Haneck
- Mich 16.00 Gottesdienst in poln. Sprache
- Chri 18.00 Gottesdienst in ital. Sprache

Montag, 21.04.2025 Ostermontag

- Chri 09.00 Hochamt
f. Maria Jendro sowie Eltern Edeltraut u. Josef
f. Elisabeth u. Peter Gajek u. Emilie Stanitzok
f. Gerhard Born u. Eltern Hildegard u. Johannes
sowie alle Verst. Fam. Jendro, Gajek u. Born
- Ems **09.00** Hochamt mit Taufe
von Henryk Roman Dautfest
f. Hildegard und Alfons Dauzenroth
f. Anna und Paul Feußner u. verst. Angehörige
f. Elisabeth Erika Wolf
f. Alfred Kläs und verstorbene Angehörige
f. Josef Speldrich und Schwägerinnen
f. Erika Jüngst
- Kath 10.30 Hochamt mit Taufe von Lennox-Tommy und
Emma Marie Wagner
JTA f. Emilie und Willi Feldpausch und
Schwiegersohn Jürgen
f. Theresia Dauzenroth, Ehemann Anton und
verst. Angeh.

21.04.

Nied 10.30

Hochamt

3. Sterbeamt f. Lydia Wieber sowie

f. Friedhelm Wieber

f. Rudolf u. Hedwig Schick zu Ehren

d. Muttergottes

f. Walter Schwarzer, leb. u. verst. Angehörige

f. Emilie Wieber, leb. u. verst. Angehörige

f. Lydia Schertler (J.)

Mich 14.30

Dankamt anlässlich des diamantenen

Priesterjubiläums von Pfarrer Karl-Josef

Aschenbach

Dienstag, 22.04.2025

Dienstag der Osteroktav

Mich 10.45

Wortgottesfeier in der Seniorenresidenz
im Rohrborn

Mittwoch, 23.04.2025

Mittwoch der Osteroktav

Nied 16.30

Rosenkranzgebet

Chri 17.00

Rosenkranzgebet

Chri 17.30

Wortgottesfeier

Ems 18.30

Hl. Messe

Zur Hl. Familie und zu den hl. Engeln als
Dank und Bitte um weitere Hilfe

f. Thekla und Peter Bonk

f. Helene Stelzig

f. Erika und Michael Stäb

f. Josef Pfeiffer, Bruder Karl u. verst. Angeh.

f. Rosa und Karl Martin

Donnerstag, 24.04.2025 Donnerstag der Osteroktav

Mich 17.30	Rosenkranzgebet
Mich 18.00	Hl. Messe f. d. verstorb. Angeh. der Familien Bosold u. Loskand f. Georg Seim u. Angeh. f. Katharina u. Franz Kloppenburg u. Angeh. f. Geschwister Weitzel f. Fam. Bauschen f. Helene Huhn u. Angeh.

Freitag, 25.04.2025 Freitag der Osteroktav

Kath 17.30	Rosenkranzgebet
Kath 18.00	Hl. Messe f. die Verstorbenen des Monats April aller 5 Kirchorte
Nied 18.00	Rosenkranzgebet

Samstag, 26.04.2025 Samstag der Osteroktav

Kath 17.15	Vorabendmesse 3. Sterbeamt für Gisela Weitzel f. Eugen Görge und Angeh. f. Agnes und Josef Feldpausch
Ems 18.30	Vorabendmesse 2. Sterbeamt für Maria Fröhlich 3. Sterbeamt für Irmgard Heinz f. Karl und Agnes Dauzenroth, Sohn Josef, Tochter Ingeborg und Angehörige f. Agnes und Willi Mohr u. Eltern f. Pauline und Josef Weber u. verst. Angehörige f. Anton und Hilda Lauer f. Karl, Regula und Ingeborg Biecker f. verst. Onkel und Tante f. Ludwig und Elfriede Paul f. Hildegard u. Richard Flugel u. Sohn Wolfgang

Sonntag, 27.04.2025**2. Sonntag der Osterzeit –
Sonntag der Göttlichen
Barmherzigkeit**

- Chri 09.00 Hochamt
f. Peter u. Albine Pylla u. verst. Angehörige
f. Alfons Widera u. verst. Angehörige
- Mich 09.15 Hochamt – mitgestaltet v. d. Gruppe
Regenbogen
f. Josef Rippl, Eltern u. Schwiegereltern
- Nied 10.30 Hochamt
f. Hermann, Elisabeth u. Gerhard Gnau u.
alle lebenden u. verstorbenen Angehörigen
f. Robert Botthof (J.)
- Mich 16.00 Gottesdienst in poln. Sprache
- Chri 16.00 Rosenkranzgebet in ital. Sprache
- Chri 16.30 Gottesdienst in ital. Sprache
- Chri 18.00 Abendmesse anschl. Beichte

Montag, 28.04.2025

- Ems 19.00 Rosenkranzgebet für die Kranken und für
den Frieden

Dienstag, 29.04.2025**Hl. Katharina v. Siena, Fest**

- Mich 10.30 Hl. Messe im Bonihaus
- Nied 18.30 Hl. Messe
f. Eheleute Edmund u. Elisabeth Schwink,
lebende u. verstorbene Angehörige (St.)
f. Elfriede Boland u. Angehörige
f. Alfred Helfenritter u. Angehörige
f. Marga Kresse
f. Ludwig u. Franziska Botthof sowie Alexander

Mittwoch, 30.04.2025

Nied 16.30	Rosenkranzgebet
Chri 17.00	Rosenkranzgebet
Chri 17.30	Hl. Messe
Ems 18.30	Hl. Messe f. Walter Amrhein und verstorbene Angehörige f. Maria Kläs und verstorbene Angehörige f. Konstantin u. Katharina Paul u. verst. Angeh.

Donnerstag, 01.05.2025 Priesterdonnerstag

Forst 10.00	Hl. Messe
-------------	-----------

**Freitag, 02.05.2025 Hl. Athanasius –
Herz-Jesu-Freitag**

Kath 17.30	Rosenkranzgebet
Kath 18.00	Hl. Messe f. Willi und Emilie Feldpausch und Schwiegersohn Jürgen
Nied 18.00	Rosenkranzgebet

Samstag, 03.05.2025 Hl. Philippus u. hl. Jakobus, Fest

Kath 13.30	Brautamt und Trauung von Jan-Niklas Schäfer und Sina Schindler
Chri 16.30	Rosenkranzgebet in ital. Sprache
Mich 17.15	Vorabendmesse f. Agnes u. Ludwig Kraus u. Angeh.
Nied 18.30	Vorabendmesse zu Ehren d. Hl. Blasius u. d. Hl Elisabeth für Brunhilde und Ortwin Koch JTA f. Hedwig Krämer sowie Ehemann Friedrich f. Lydia Schertler (J.) f. Rüdiger Feußner

Chri 09.00	Hochamt
Ems 09.15	Hochamt Zum Hl. Geist und zu den hl. Schutzengeln als Dank und Bitte um weitere Hilfe f. Agnes Kaufmann und verst. Angehörige f. lebende und verstorbene Angehörige der Familien Nebel und Otte f. lebende und verstorbene Angehörige der Familien Dauzenroth, Otte und Möller f. Regina Schäfer und verstorbene Angehörige
Kath 10.30	Hochamt mit Kinderkirche JTA f. Klara Weitzel, Ehemann Karl und Angeh. f. Anna Huhn, Eltern und Geschwister f. Anton Weitzel (Emsdorfer Str.) f. Alfred Schaub, Eltern und Schwiegereltern
Chri 18.00	Abendmesse anschl. Beichte

Mitteilungen

Beichtgelegenheiten in der Fastenzeit:

Mi.	02.04.:	nach der Bußandacht in Mariae Himmelfahrt
Sa	05.04.	15.30 Uhr in ital. Sprache, Christkönig
Di.	08.04.:	nach der Abendmesse in St. Blasius und St. Elisabeth
Fr.	11.04.:	nach der Abendmesse in St. Katharina
Di.	15.04.:	17.00 – 18.00 Uhr in polnischer u. deutscher Sprache in St. Michael
Mi.	16.04.:	16.00 Uhr Schülerbeichte, anschl. Erwachsene in Mariae Himmelfahrt

Jeden Sonntag nach der Abendmesse in Christkönig

Tauftermine

Juni 2025

Am 01.06.2025 um 14.00 Uhr St. Katharina

Kreuzwegtexte in neuem Design

Es ist den Besuchern und Besucherinnen in den drei Kernstadtkirchen wahrscheinlich schon aufgefallen, dass die Texte zu den einzelnen Kreuzwegstationen in einem neuen, sehr ansprechenden Design gestaltet wurden. Der PGR dankt im Namen der Gemeinde dem Spender dieser Texte ganz herzlich für das gelungene Layout und den Druck.

Rasseln

St. Katharina

Alle Kinder, die in diesem Jahr am Rasseln teilnehmen wollen, treffen sich am Mittwoch, 16.04.25 um 18.00 Uhr im alten Pfarrheim neben der Kirche.

Wer an diesem Termin nicht kann, aber gerne mitrasseln möchte, meldet sich bitte bei Sebastian Huhn an. Tel.: 0176/80064771

St. Blasius und St. Elisabeth

In Gedenken an Jesu Sterben und Tod werden auch in diesem Jahr die Glocken an Karfreitag und Karsamstag schweigen. Eine gute Tradition ist es, wenn die Kinder mit Rasseln und Klappern durch unsere Straßen ziehen.

Alle Kinder, die gerne mitmachen möchten melden sich bei: Frau Nadine Siracusa, Telefon: 0174 1728786

Mariae Himmelfahrt

Alle Kinder ab dem 3. Schuljahr, die in diesem Jahr am Rasseln teilnehmen wollen, treffen sich am **Samstag, 12.04. um 11.00 Uhr** am Sportplatz.

Ostereierverkauf der Messdiener

Auch in diesem Jahr werden die Messdiener in einigen Ortskirchen selbst gefärbte Ostereier verkaufen.

Ortskirche St. Katharina

11.04. nach der Messe
12.04. nach der Vorabendmesse

Ortskirche Christkönig:

13.04. nach dem Hochamt, um 09.00 Uhr
nach der Abendmesse, um 18.00 Uhr

Ortskirche Mariae Himmelfahrt

20.04. nach dem Hochamt

Osterkerzen

Vor und nach den Ostergottesdiensten werden Osterkerzen für 1,50 € angeboten.

Büchertauschschrank in St. Michael

Fleißige Hände haben den Büchertauschschrank vor dem Pfarrheim in St. Michael wieder entrümpelt, gereinigt und mit neuen Büchern bestückt. Leider wird dieser Büchertauschschrank immer wieder als Endlager für „alte Schinken“, Broschüren und Zeitschriften missbraucht und vollgestopft. Bitte stellen Sie nur gut **erhaltene aktuelle** Bücher im Tausch mit im Schrank befindlichen Büchern ein. Ordnen Sie die Bücher nicht übereinander oder voreinander an. Es sollen alle vorhandenen Bücher gut erkennbar sein. – Danke für Ihr Verständnis!

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
01.04.	19.00	Glaubenstreff	Pfarrheim St. Michael
01.04.	12.00	Mittagstisch	Pfarrheim Niederklein
08.04.			
15.04.			
22.04.			
29.04.			
05.04.	15.00	Trauercafé	„Seniorenplausch“ im Altenheim St. Bonifatius
07.04.	19.30	Stammtisch/Kolping	Pfarrheim Niederklein
08.04.	14.15	Seniorenachmittag „Kunterbunte Osterzeit“	Pfarrheim St. Katharina
23.04.	14.30	Seniorenachmittag	Bürgerhaus Emsdorf
23.04.	15.00	Seniorenachmittag	Pfarrzentrum Christkönig
25.04.	12.30	ökumen. Mittagstisch	Pfarrzentrum Christkönig
03.05.	15.00	Trauercafé	„Seniorenplausch“ im Altenheim St. Bonifatius
05.05.	19.30	Stammtisch/Kolping	Pfarrheim Niederklein

Einladung zur Veranstaltungsreihe mit Erzbischof em. Prof. Dr. Ludwig Schick in Neustadt

Die Stadt Neustadt setzt auch in diesem Jahr ihre beliebte zeitgeschichtliche Veranstaltungsreihe fort und lädt hierzu herzlich ein.

Zum Auftakt werden wir uns mit dem Leben und Wirken von Papst Johannes Paul II. befassen, der am 02. April 2005, also vor 20 Jahren, verstorben ist.

Es ist uns eine große Freude, am **Donnerstag, 03. April 2025** um 16.00 Uhr **Erzbischof em. Prof. Dr. Ludwig Schick** als Ehrengast im Kultur- und Bürgerzentrum, Neustadt begrüßen zu können.

Der Werdegang des ehemaligen Bamberger Oberhirten ist eng mit dem 2014 heiliggesprochenen Pontifex verbunden, dem er mehrfach begegnete.

Der in Marburg geborene und in Mardorf aufgewachsene Ludwig Schick wurde von Johannes Paul II. 1998 zum Weihbischof in Fulda und 2002 zum Erzbischof von Bamberg ernannt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Thomas Groll, Bürgermeister

Misereor Fastenaktion am 5./6. April



Das Motto der diesjährigen Fastenaktion von Misereor lautet „Auf die Würde. Fertig. Los!“ In unserem Grundgesetz heißt es in Artikel 1: „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“ In der Präambel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen steht: „Da die Anerkennung der angeborenen Würde und der gleichen und unveräußerlichen Rechte aller Mitglieder der Gemeinschaft der Menschen die Grundlage von Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden in der Welt bildet, ...“ Jeder Mensch besitzt eine angeborene Würde. Doch wird sie ihm auch zugestanden? 147 Länder haben diese Menschenrechtserklärung anerkannt. Trotzdem wird jeden Tag in vielen Ländern immer wieder diese angeborene Würde des Menschen verletzt.

Das Beispielland der diesjährigen Misereor Fastenaktion ist Sri Lanka. Dort leben die Hochlandtamilen, auch Malaiyaha-Tamilen genannt. Sie wurden während der britischen Kolonialherrschaft vor 200 Jahren aus Südindien ins Land gebracht. Dort arbeiteten sie als Pflücker auf den Teeplantagen der Hochlandregionen. Durch die Unabhängigkeit Indiens und den Citizenship Act verloren die Hochlandtamilen 1948 ihre indische Staatsbürgerschaft, da sie im Ausland lebten. Sie waren seitdem staatenlos. Dies änderte sich erst 2005 durch den Ceylon Citizenship Act, durch den sie einen rechtlichen Anspruch auf die Staatsbürgerschaft Sri Lankas haben. Um diese zu beantragen, müssen sie Dokumente (z.B. Geburtsurkunde) vorlegen, die Ältere aber nicht besitzen.

Die Lebensumstände der Teepflücker waren menschenunwürdig und die Arbeitsbedingungen sehr hart. Ihre Nachfahren leben heute noch auf den Plantagen ohne eigenen Landbesitz und sind abhängig von den Plantagenbesitzern. Sie leben weiterhin in ärmlichen Verhältnissen und können ihre Rechte oft nicht wahrnehmen und haben kaum Zugang zu höherer Bildung.

Misereor unterstützt das Green Gold Harvesters Project. Bei diesem Projekt geht es darum, die eigene Gemeinschaft der Malaiyaha zu stärken, Rechte für sich wahrzunehmen, für den eigenen Lebensunterhalt zu sorgen und sich aus der Abhängigkeit des Plantagenmanagements zu befreien.

Wir laden alle ganz herzlich zum Misereor-Gottesdienst am 5./6. April ein. Dort erhalten Sie einen Einblick in das Leben der Malaiyaha-Tamilen und das Engagement von Misereor. Bitte unterstützen Sie Misereor mit einer großzügigen Spende. Die Spendentüten liegen am Eingang aus.



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

St. Katharina

Freitag, 11. April 2025

17.30/h Kreuzwegandacht in der Kirche St. Katharina,
gestaltet von der kfd, anschließend um **18.00/h** Heilige Messe.

Freitag, 25. April 2025

Treffpunkt: 17.00/h Pfarrheim, Hofstraße 28

Wanderung zur Almhütte, dort gemütliches Beisammensein.

Hierzu sind auch Nicht-Wanderer ab **18.00/h** herzlich eingeladen.

Sonntag, 18. Mai 2025

125jähriges Jubiläum der Frauengemeinschaft

St. Katharina

10.00/h Jubiläumshochamt in der Kirche St. Katharina,
anschließend Festakt in der Stadthalle Stadtallendorf,
Bahnhofstrasse 2 mit Mittagsimbiss und Kaffee und Kuchen.
Alle kfd Mitglieder sind herzlich zum Jubiläum eingeladen.

Donnerstag, 26. Juni 2025

Tagesfahrt nach Wiesbaden: Besuch beim Hessischen
Landtag, Fahrt mit der Nerobergbahn zum Neroberg und Zeit zur
freien Verfügung.

Abfahrt: 8.00/h am Kirmesplatz im Kirchhainer Weg.

Rückfahrt: 19.00/h

Anmeldung mit Entrichtung des Fahrpreises von 30 € bis

10.05.2025

bei Christa Corell, Hochstraße 25, Telefon 06428/449443

St. Blasius und St. Elisabeth

Am Freitag, den 11. April 2025 um 18.00 Uhr ist die Kreuzwegandacht der KFD in der Pfarrkirche Niederklein.

Herzliche Einladung zum **Muttertags-Frühstück** am Mittwoch, den **14. Mai 2025** um 9.30 Uhr im Pfarrheim. Anmeldung beim Vorstand.

Mariae Himmelfahrt

Herzliche Einladung zur Kreuzwegandacht am **Samstag, 12.04. um 8.00 Uhr**, anschließend gemeinsames Frühstück im Schützenhaus.

Pilger- und Studienreise nach Kroatien

Vom **15.09. – 26.09.2025** bietet Pfarrer Marcus Vogler, Amöneburg eine Pilgerreise nach **Kroatien** an. Ziele werden u.a. Zagreb, der Nationalpark Plitvicer Seen, Sarajevo, Mostar, Medjugorie, Dubrovnik, der Nationalpark Krka, Split, Zadar, Trogir, Sibenik und Pula sein. Der Reisepreis inkl. aller Führungen und Eintritte beträgt 1580,- €/Person im DZ. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 425,- €. Das ausführliche Programm und die Reiseausschreibung finden sie auf der Homepage des Johanneshauses unter www.johanneshaus-amoeneburg.de. Hier besteht auch die Möglichkeit, sich anzumelden.

Niederkleiner Ostermarkt



Am **06. April 2025** ab 11.00 Uhr

findet im Bürgerhaus Niederklein unser
traditioneller Ostermarkt statt.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Eintritt ist frei.

Veranstalter:

Tanz- und Brauchtumsgruppe Niederklein





Mitteilungen der Kolpingsfamilie Stadtallendorf

Abendgebet

Wir laden alle Mitglieder der Kolpingsfamilie und Gemeindemitglieder zum Abendgebet am 16.04.2025 um 20.00 Uhr in die Kirche St. Katharina ein. Bei farbig beleuchtetem Innenraum und Musik, die die Kirche durchflutet, wollen wir uns den Eindrücken der Karwoche stellen und ein paar Stationen des Leidensweg Jesu betrachten.

Mitteilungen der Kolpingsfamilie Niederklein

Stammtisch

Am 7.4.25 und 5.5.25 ab 19:30 Uhr im Felsenkeller

Bezirksversammlung

Die Versammlung des Bezirk Oberhessen ist am Samstag, 5. April 2025 in Niederklein. Wir beginnen mit der Versammlung um 16:00 Uhr im Pfarrheim.

Kreuzweg

Am Karfreitag, 18. April 2025 findet der Kreuzweg um 10:30 Uhr in der Kirche statt. Wir laden alle herzlich ein, an dieser besinnlichen Andacht teilzunehmen, um gemeinsam den Leidensweg Jesu zu gehen und innezuhalten.

Osterkerzen

Auch in diesem Jahr werden wieder Osterkerzen in der Kirche angeboten. Die Kerzen können nach dem Kreuzweg und den Gottesdiensten an den Osterfeiertagen in der Kirche erworben werden. Der Erlös geht an die AKTION OSKAR HILFT.

Die Erlöse kommen jährlich wechselnden Projekten zugute. Dabei wird jeweils ein regionales und ein internationales Projekt, welches das DZI-Spendensiegel trägt, unterstützt. Die Projekte sind so ausgerichtet, dass möglichst viele Menschen davon profitieren können. Wichtig ist dabei vor allem, dass immer eine "Hilfe zur Selbsthilfe" im Mittelpunkt steht. So schenken wir Hoffnung, neuen Mut und ermöglichen eine Perspektive auf eine bessere Zukunft.

Bitte schon mal vormerken:

Kinder- und Jugendtheater 27. – 29.6.2025

Gespielt wird „Romeo & Julia“

Einladung

Liebe Gemeinde,
am 10. April 1965 hat Bischof Adolf Bolte mich mit 14 Mitbrüdern zum Priester geweiht. Msgr. Wunibald Jüngst aus Emsdorf war auch dabei.

Nach 60 Jahren möchte ich mit euch zusammen ein Dankfest feiern. Nach Absprache mit dem PGR soll es am **Ostermontag, 21. April 2025 um 14.30 Uhr** in der Kirche St. Michael sein. Ich würde mich freuen, wenn ihr das Hochamt mit mir feiert. Anschließend lade ich noch zur Begegnung in den Seniorentreff im Bonifatiushaus ein.

Mit herzlichem Gruß im hl. Geist
Euer Pfarrer Karl-Josef

Karl-Josef Aschenbach feiert sein 60-jähriges Priesterjubiläum

Karl-Josef Aschenbach wurde am 10. April 1965 von Bischof Adolf Bolte im Dom zu Fulda zum Priester geweiht und feierte seine Primiz in der Kirche Vierzehnheiligen.



Einzug in den Dom zu Fulda

Ab dem 1. Mai 1965 war er als Präfekt im Schülerheim der Stiftsschule St. Johann Amöneburg tätig. Ein ehemaliger Schüler sagte über ihn: „Er fiel positiv auf, denn er gehörte nicht zur Schlagenden Zunft wie seine Vorgänger. Mit viel Geduld begegnete er den Schülern.“

Anschließend wechselte er als Kaplan zur Pfarrgemeinde Christkönig. Dort widmete er sich besonders den Kindern und Jugendlichen. Die Vorbereitung der Erstkommunionkinder, die Betreuung der Sternsinger und die Durchführung von Kinderfreizeiten gehörte dort u.a. zu seinen Aufgaben. Er

wanderte gern, fuhr Fahrrad, spielte Gitarre, hatte viele Ideen und war warmherzig, ideale Voraussetzungen, um schnell mit Kindern in Kontakt zu kommen.



Auf einer Freizeit mit Kindern aus Christkönig

Seine nächste Station ab dem 1. September 1971 war Hanau. Dort war er als Schulpfarrer und später als Studienrat im Kirchendienst tätig. Er unterrichtete Religion und half auch in der Pfarrgemeinde St. Elisabeth in Kesselstadt aus.

Genau sechs Jahre später trat er seine erste Pfarrstelle in der Pfarrgemeinde St. Margareta in Margrethenhaun in der Rhön an. Diese umfasste 5 Kirchorte, die zu 4 politischen Gemeinden gehörten. Eine Herausforderung, die Pfarrer Aschenbach meisterte. Er fühlte sich dort wohl. Besondere Ereignisse während seiner Amtszeit waren u.a. die 900-Jahr-Feier von Margrethenhaun, die Gemeindeerneuerung und die Renovierung der barocken Kirche von 1487.



Gemeinderneuerung in Margrethenhausen

Ab dem 1.3.1978 war er zusätzlich Diözesankaplan der Christlichen Arbeiterjugend. Durch seine zugewandte und herzliche Art fand er schnell Zugang zu den jungen Menschen, war aber auch später dem Spannungsfeld zwischen der Organisation und Bischof Johannes Dyba ausgesetzt.

Am 1.8.1995 kam er zurück nach Stadtallendorf als Pfarrer der Pfarrgemeinde St. Katharina. Drei Jahre später war er auch Pfarrer der Pfarrkuratie St. Michael. Er hatte sich zur Aufgabe gemacht, die Gemeindemitglieder jenseits und diesseits der B 454 zusammenzuführen, ein schwieriges Vorhaben. Zu diesem Zwecke veranstaltete er im Januar 2000 in Rodholz in der verschneiten Rhön ein gemeinsames Wochenende der Pfarrgemeinderäte. Diese hatten folgende Teamaufgaben zu lösen: Holt mein festgefahrenes Auto aus dem Schnee – besorgt euch beim betrunkenen Wirt der Milseburg Getränke – steigt unverletzt bei Glätte und Dunkelheit die Milseburg herab. Die Lösung dieser Aufgaben führte tatsächlich zur menschlichen Annäherung.

Besondere Ereignisse während seiner Dienstzeit in St. Katharina waren u.a. die Ablösung der Kirchenbaulasten, die Primiz von Christian Schmitt und der Blitzeinschlag in die Kirche und das alte Pfarrheim.



Primiz von Christian Schmitt

Am 11. September 2005 wurde Pfarrer Aschenbach von seiner Gemeinde feierlich verabschiedet.

Von September 2005 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Juli 2010 arbeitete er in der Seelsorge in den Pfarreien Liebfrauen in Marburg und St. Franziskus in Cappel mit.

Seit 2010 wohnt er wieder in Stadtallendorf im Michaelsgarten. Seine warmherzige Art sowie seine Kreativität hat er sich bewahrt. Er bringt sich mit seinem Wissen und seinen Ideen in den Glaubenstreff ein. Und frei nach Erich Kästner „Nur wer erwachsen wird und ein Kind bleibt, ist ein Mensch“ sitzt ihm immer noch der Schalk im Nacken.

Wir gratulieren Karl-Josef Aschenbach ganz herzlich zu seinem 60-jährigen Priesterjubiläum und wünschen ihm eine fröhliche Feier mit seiner Familie und seinen Weggefährten.

Rückblick

Rückblick Weltgebetstag 2025

In der **Kernstadt** feierten über 100 Frauen in der evangelischen Stadtkirche den Weltgebetstag. Mittelpunkt des Gottesdienstes standen die Cookinseln, ein unabhängiger Inselstaat im Südpazifik mit nur 15.000 Einwohnern.

In der Kirche war eine Südseeinsel aufgebaut mit Palmen, Strand und Meer. Außerdem bekamen die Gottesdienstteilnehmerinnen beim Eintritt in die Kirche eine Blume zum Einstecken ins Haar. Eine PowerPoint-Präsentation zeigte zur Einstimmung das vielseitige Gesicht der Inseln: Palmen, Strand, Kokosnüsse, Korallenriff mit bunter Unterwasserwelt, die gesundheitlichen Probleme wie starkes Übergewicht und Diabetes, Handwerkskunst, den gelebten christlichen Glauben und die Manganvorkommen in 5.000 m Tiefe.

Das Thema des Gottesdienstes lautete „wunderbar geschaffen“ in Anlehnung an Psalm 139. Wunderbar geschaffen sind die Menschen und die Natur. Durch die Geschichte der 66-jährigen Vainiu erfuhren die Gottesdienstteilnehmerinnen jedoch, dass die Maori nicht immer respektvoll behandelt wurden. Durch zwei Spielszenen verdeutlichten die Mitwirkenden außerdem die Gefährdung der Cookinseln durch den Meeresspiegelanstieg und durch die Probebohrungen nach Mangan in 5.000 m Tiefe. Zum Gelingen hat besonders die Gruppe Regenbogen beigetragen, die durch ihre Lieder, z.T. sogar auf Maori gesungen, den Gottesdienst bereicherten.

Anschließend folgten noch etwa 70 Frauen und einige Männer der Einladung zum gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus. Dort konnten sie Köstlichkeiten der Maoriküche

wie Mango-Reis-Salat mit Kokos und Bananenbrot sowie Kokoskuchen probieren.

Das Weltgebetstagskomitee unterstützt mit den Spenden weltweit Organisationen, die sich für die Rechte von Frauen und Mädchen einsetzen. Die Förderschwerpunkte sind Zugang zu Bildung, gesunde Ernährung, Existenzsicherung, Gesundheit, Teilhabe und die Bekämpfung der Gewalt gegen Frauen. Die Kollekte während des WGT-Gottesdienstes hat 345,00 € erbracht.



Weltgebetstag in der Pfarrkirche Niederklein

Überall auf der Welt feierten Frauen die gleiche Liturgie. Eine Liturgie, die von Frauen der Cookinseln vorbereitet wurde. Das machte diesen Gottesdienst so einzigartig. Das Gebet am Weltgebetstag verbindet Menschen weltweit und ist zugleich ökumenisch. Es ist nicht nur auf die großen Kirchen beschränkt, sondern auch kleinere Kirchen sind ohne Frage beteiligt.

Auch in der Pfarrkirche Niederklein feierten die Frauen der kfd Niederklein gemeinsam mit den Frauen der evangelischen Kirchengemeinde Schweinsberg einen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Diese Ökumene wird schon seit Jahren unter den Frauen am Weltgebetstag ganz selbstverständlich gelebt und genau das machte den Gottesdienst in diesem Jahr so besonders.

Über 80 Frauen und auch Männer besuchten den Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem Thema „Wunderbar geschaffen“. Musikalisch begleitete die Gitarrengruppe Niederklein eindrucksvoll mit den Klängen der Cookinseln den Gottesdienst. Anschließend fand im Bürgerhaus ein gemütliches Beisammensein bei Tee, Kaffee, köstlichem Kuchen und belegten Broten statt. Der Erlös der Kollekte betrug 340,00 €.



Weltgebetstag in Emsdorf

In Emsdorf feierten die Frauen der kfd gemeinsam mit den Frauen der evangelischen Kirchengemeinden Jona Halsdorf und Jona Josbach den Weltgebetstagsgottesdienst zum Thema „wunderbar geschaffen“ im Bürgerhaus.

Zunächst erhielten die ca. 70 Frauen und auch Männer ein Maori-Begrüßungsgetränk.

Neben einem kurzen Film über die Cook-Inseln und einer Titelbildpräsentation wurden von 3 Maori-Frauen die Probleme der Inselwelt dargestellt. Die eingängigen Lieder wurden von allen Besuchern fleißig mitgesungen.

Nach dem Gottesdienst wurden landestypische Speisen, u. a. ein Eintopf, verschiedene Salate und Kuchen angeboten.

Die Kollekte erbrachte einen Betrag von 352 €.



Allen Spenderinnen ein herzliches Dankeschön.

Kinder kochten im Pfarrheim „Steinsuppe“

Ist der Wolf wirklich ein gefährlicher, fleischfressender Isegrim?

30 Kinder und 16 Erwachsene kamen am 12. März ins Jugendheim.

Rita Feldpausch und Marita Littich von der Bücherei St. Katharina klärten die Besucher nach der Begrüßung durch das Maskottchen „Fridolin“ rasch auf.

Der Wolf im Märchen hatte mit dem Wolf im Bilderbuch von Anais Vaugelade „Steinsuppe“ nichts gemein, denn dieser klopfte bei der Henne in der Nacht bei eisiger Kälte an und wollte eine „Steinsuppe“ kochen, im Sack trug er einen großen Stein.

Die Henne erschrak, der Wolf aber hatte nur einen Zahn und war keine Gefahr für Henne, Schwein, Ente, Pferd, Hund, Schaf und Ziege, die sich nacheinander im Haus der Henne einfanden und Gemüse für den „Geschmack“ der Steinsuppe mitbrachten.

Nach der vorgetragenen Geschichte inszenierten die Kinder spielerisch das Bilderbuch nach, indem sie die Suppenzutaten in einen großen Topf gaben und sich ausgiebig damit beschäftigten den Lauch, Sellerie, Möhren und Zucchini kräftig zu rühren.

Nach der Pause der Stärkung bei Muffins und Getränken, bastelten die Kinder freudig Masken und malten Tierbilder.

Es war ein gelungener Nachmittag.

Im Spätsommer plant das Büchereiteam eine Aktion im Freien und erwartet wieder viele interessierte Kinder und Erwachsene.

Marita Littich



Geburtstage

Wir gratulieren

Kath	01.04. Frau Klara Preis	86. Geburtstag
Mich	01.04. Frau Anita Kröner	87. Geburtstag
Kath	02.04. Frau Maria Görgе	89. Geburtstag
Chri	03.04. Frau Stanislawа Szkawran	86. Geburtstag
Chri	04.04. Frau Lydia Brossart	75. Geburtstag
Kath	05.04. Frau Irene Schmitt	75. Geburtstag
Mich	05.04. Herrn Richard Orlik	87. Geburtstag
Nied	05.04. Herrn Wilfried Maus	88. Geburtstag
Mich	06.04. Frau Rosa Dauzenroth	89. Geburtstag
Chri	07.04. Frau Johanna Bendl	80. Geburtstag
Ems	07.04. Frau Friederike Nebel	75. Geburtstag
Mich	08.04. Frau Lucie Bültmann	87. Geburtstag
Kath	09.04. Herr Bernhard Dauzenroth	75. Geburtstag
Kath	10.04. Frau Anneliese Böhm	85. Geburtstag
Ems	12.04. Frau Veronika Paul	90. Geburtstag
Nied	12.04. Frau Gertrud Koch	75. Geburtstag
Kath	14.04. Herrn Gerhard Raschka	85. Geburtstag
Mich	15.04. Frau Brunhilde Gemmerich	91. Geburtstag
Nied	16.04. Herrn Heinrich Schneider	86. Geburtstag
Kath	17.04. Herrn Werner Schneider	91. Geburtstag
Kath	17.04. Herrn Georg Weitzel	91. Geburtstag
Mich	17.04. Frau Renate Ciupke	80. Geburtstag

Mich	17.04. Frau Agnes König	89. Geburtstag
Mich	17.04. Herrn Eberhard Rutke	88. Geburtstag
Chri	18.04. Frau Elisabeth Jatsch	96. Geburtstag
Chri	18.04. Herrn Georg Waletzki	75. Geburtstag
Nied	18.04. Frau Eva Sanna	86. Geburtstag
Mich	19.04. Frau Karin Dusek	80. Geburtstag
Chri	23.04. Herrn Luigi Rosso	85. Geburtstag
Mich	24.04. Herrn Werner Görge	85. Geburtstag
Mich	24.04. Frau Luise Lewandowski	89. Geburtstag
Ems	25.04. Herrn Wilfried Botthof	85. Geburtstag
Nied	25.04. Herrn Peter Helfenritter	87. Geburtstag
Nied	28.04. Herrn Reinhard Botthof	90. Geburtstag
Kath	28.04. Frau Marie Bellendir	91. Geburtstag
Kath	28.04. Frau Rosalia Höck	87. Geburtstag
Ems	29.04. Frau Irmgard Müller (Rauschenberg)	97. Geburtstag
Kath	29.04. Frau Ekaterina Vasilescu	75. Geburtstag
Chri	29.04. Frau Waltraud Binz	86. Geburtstag
Ems	30.04. Frau Rosa Zimmer	90. Geburtstag
Kath	01.05. Frau Annemarie Gnau	75. Geburtstag
Mich	01.05. Frau Elisabeth Heppner	94. Geburtstag
Nied	01.05. Frau Julia Kempf	87. Geburtstag
Kath	04.05. Frau Agnes Möser	96. Geburtstag

und wünschen Gottes reichen Segen!

Kontakte

Priester im Pastoralverbund/ Ansprechpartner in dringenden Notfällen

Pfr. Diethelm Vogel	06428 1323 diethelm.vogel@bistum-fulda.de
Pfr. Dr. Emmanuel Ayebome	0157 52767692 emmayebome@yahoo.de
Pfr. Piotr Masnica	0177 7051516 Piotr.masnica@bistum-fulda.de
Pfr. Andreas Rhiel	06692 6375

Diakon

Thomas Hielscher	01520 4958168 t.hielscher@boninet.de
------------------	---

Öffnungszeiten Pfarrbücherei St. Katharina

Montag	17.30 – 19.00 Uhr	Die Bücherei macht ab Mo. (14.04.25) bis einschließl. Do. (24.04.25) Ferien. Ab Mo. (28.04.) ist die Bücherei wieder geöffnet!
Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr	

Die Pfarrbüros sind geschlossen:

Vom 31.03.-02.04.25 und 17.04.25 St. Michael

Am Do. 03.04.25 (alle)

Vom 07.04.-11.04.25 Mariae Himmelfahrt

Vom 08.04.-11.04.25 St. Katharina

Redaktionsschluss (für den Pfarrbrief bis 01.06.)
für Messbestellungen und div. Artikel:

16. April 2025

Pfarrbüros

St. Katharina

Tel. 06428 1323,
E-Mail: st-katharina-stadtallendorf
@bistum-fulda.de

Öffnungszeiten

Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

St. Michael

Tel. 06428 92012, Fax: 06428 92013
E-Mail: pfarrei.hl-geist-stadtallendorf
@bistum-fulda.de

Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch	9.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.30 Uhr

Christkönig

Tel. 06428 3730, Fax: 06428 40405
E-Mail: christkoenig-stadtallendorf
@bistum-fulda.de

Öffnungszeiten

Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr

Italienische Mission (Pater Giuseppe Tomiri)

Tel. 06428 9261843
E-Mail: mci.stadt.kassel@gmail.com

Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag	9.00 – 12.00 sowie 15.00 – 19.00 Uhr
----------------------------	---

St. Blasius u. St. Elisabeth Niederklein

Tel. 06429 337, Fax: 06429 921916
E-Mail: sankt-blasius-niederklein
@bistum-fulda.de

Öffnungszeiten

Dienstag	9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr

Mariae Himmelfahrt Emsdorf

Tel. 06425 523, Fax: 06425 6060
E-Mail: mariae-himmelfahrt-emsdorf
@bistum-fulda.de

Öffnungszeiten

Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung

BIC: HELADEF1MAR
IBAN: DE 39 5335 0000
0063 0191 00

Internet

[www.katholische-kirche-
stadtallendorf.de](http://www.katholische-kirche-stadtallendorf.de)